

Motorik/Wahrnehmung (Beispiele)

- **Beobachtung:**
Platzwechsel in den Stuhlkreis (Kind A)
→ **Konsequenz:**
Reihenfolge, positive Verstärkung
- Taktil-kinästhetische Wahrnehmung begünstigt Vorstellung (Kind B)
→ Roten Faden legen, als Angebot

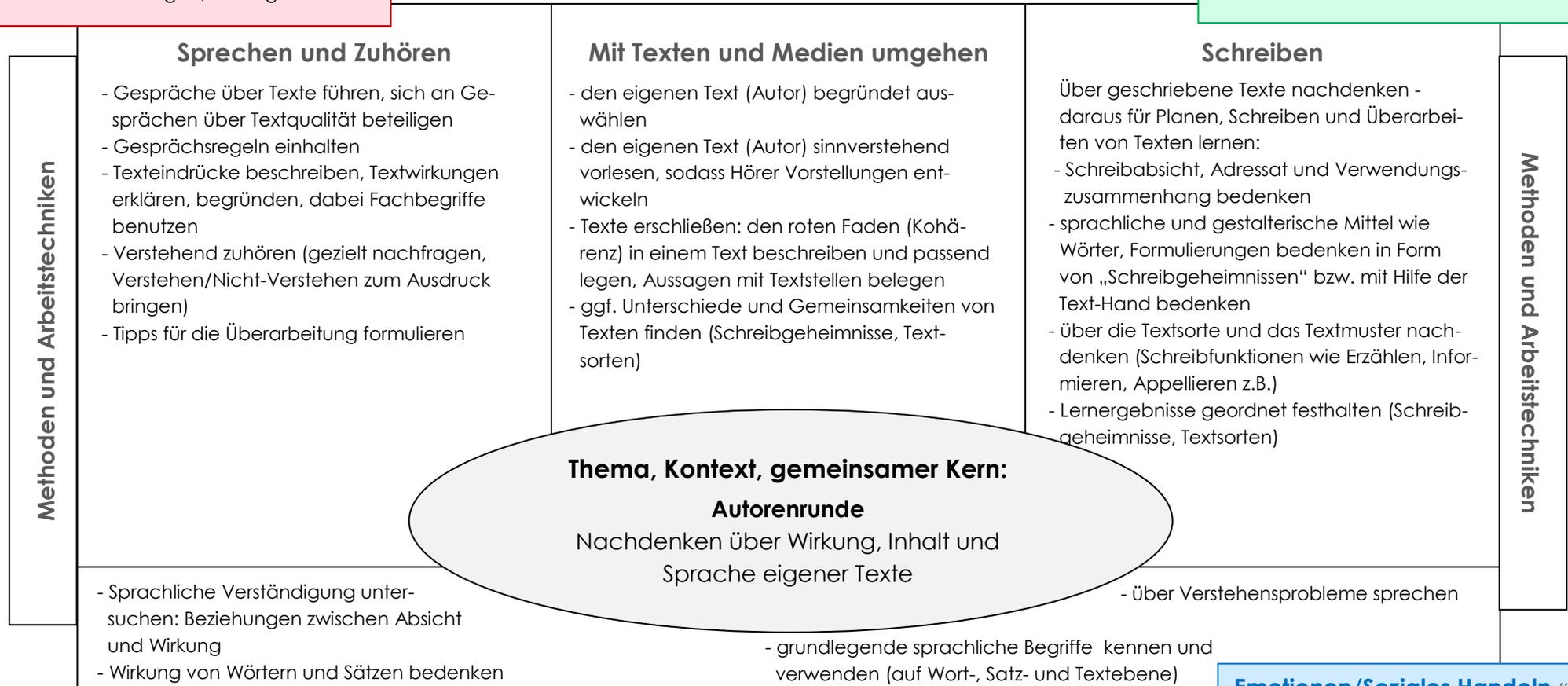
Denken/Lernstrategien (Beispiel)

- Sensibles Fähigkeitsselbstkonzept (Kind C)
→ stützendes Positivfeedback

Deutschunterricht

kompetenzorientiert, integrativ und **inklusiv**

Beispiel: Autorenrunde



Kommunikation/Sprache (Beispiele)

- Sprachverständnis (Kind D)
→ Sprachensible Unterrichtsgespräche
- Besonders sprachkompetent (Kind E)
→ Wirkungen begründen lassen

Emotionen/Soziales Handeln (Bsp.)

- Selbstdisziplin (Warten, Beiträge zurückstellen) (Kind C)
→ Leitfaden für Autorenrunde, aktuelle Phase kennzeichnen

Sprache und Sprachgebrauch untersuchen

Deutschunterricht:

kompetenzorientiert: Wissen, Können, Haltung, Motivation (s. Leßmann 2013),
integrativ: Verknüpfung der Kompetenzbereiche (s. Bildungsstandards Deutsch 2004),

inklusiv: individuelle Potenziale (s. „Inklusionsdidaktische Netze“, vgl. Heimlich/Kahlert 2012, s.a. Paper: „Inklusionsdidaktisches Netz – Beispiel: Autorenrunde“)

und „gemeinsamen Gegenstand“ (vgl. Feuser 1989, 2013) bzw. gemeinsamen „Kern“ (vgl. Seitz 2006) aufeinander beziehen

Die Übersicht basiert auf dem „3-Ebenen-Modell“ (Leßmann 2014). Die mittlere, fachbezogene Ebene wurde hier ausdifferenziert. - www.beate-lessmann.de (2015)